

## **MUTABOR Mensch & Entwicklung**

### **Wunschbaumaktion mit dem Hagebaumarkt Schuy aus Eitorf: 59 Wünsche warten auf Erfüllung**

**Bis zum 11.12. können Kund:innen im Hagebaumarkt Schuy Wünsche von Kindern und Jugendlichen erfüllen, die in Wohngruppen oder Pflegefamilien der MUTABOR Mensch und Entwicklung gGmbH leben. Dieses Jahr sind es so viele Wünsche wie noch nie.**

Der Weihnachtsbaum steht mitten im Gartencenter auf einem Podest, ist 2,15 Meter groß und leuchtet in kräftigem Grün. Anstatt Kugeln hängen dort aber kleine Karten, auf denen die Wünsche von 59 Kindern und Jugendlichen stehen, die vom Eitorfer Jugendhilfe-Träger MUTABOR betreut werden. Seit Anfang Oktober steht der Baum im Hagebaumarkt Schuy und wartet, dass viele Kund:innen kommen und Wünsche erfüllen möchten.

„Schon im Sommer fragen Kundinnen und Kunden, ob es den Wunschbaum wieder gibt, rufen extra an, ob sie schon vorbei kommen können“, berichtet Yvonne Rautenberg, die die Aktion im beim Hagebaumarkt Schuy mit ihren Kolleginnen Nicole Schmidt und Ramoa Kaspar betreut. Auf den Wunschzetteln steht jeweils der Vorname des Kindes, das Alter und was es sich wünscht. In diesem Jahr sind es Puzzle, ein Kochset oder Puppenkleidung. Aber auch Bücher, Handschuhe oder Handykarten sind darauf verzeichnet – je nach Alter der Kinder sind die Wünsche unterschiedlich. In den vergangenen Jahren hat ein Kind sogar einen riesigen Sitzsack geschenkt bekommen, im vergangenen Jahr war eine Nachtkommode unter den Präsenten.

#### **Alle Wünsche werden erfüllt**

Das Prinzip der Aktion ist seit fünf Jahren gleich: Kund:innen können sich einen Wunsch vom Baum „pflücken“, das Geschenk kaufen und verpackt wieder zum Hagebaumarkt bringen. Dort werden die Pakete unter den Weihnachtsbaum gelegt. Das Team des Baumarkts

kontrolliert, ob die Geschenke auch wirklich abgegeben werden – damit es keine traurigen Kinderaugen zu Weihnachten gibt, weil deren Wünsche nicht erfüllt wurden.

Mittlerweile hängen nur noch 15 Wünsche am Baum, und zehn Pakete wurden bereits abgegeben. „Die meisten Geschenke kommen aber erst eine Woche vor Abgabe zurück“, beruhigt Yvonne Rautenberg. „Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr wieder Kinderwünsche erfüllen können.“

Mitte Dezember – dieses Jahr wird es am 16.12. soweit sein – ist dann schon Bescherung. An diesem Tag werden die Geschenke im Hotel Schützenhof an das MUTABOR-Team übergeben. Im vergangenen Jahr musste die sonst so feierliche Übergabe mit Weihnachtsmann-Auftritt aufgrund der Corona-Lage ausfallen. Der Schützenhof bereitet seit Beginn der Aktion einen schönen und kulinarisch leckeren Nachmittag vor. MUTABOR und der Hagebaumarkt Schuy hoffen, dass es diesen Dezember anders sein wird und die Bescherung wieder persönlich stattfinden kann.

*Zeichen: 2592 Zeichen mit Leerzeichen ohne Zwischentitel*

**Kurzbeschreibung:**

**MUTABOR - Mensch & Entwicklung gGmbH** ist ein anerkannter gemeinnütziger Träger der Jugendhilfe. Im Fokus der Arbeit stehen der junge Mensch und dessen Entwicklung in seinem Lebensumfeld. Fachkräfte betreuen rund 180 Kinder und Jugendliche in Wohngruppen, sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften und Fachpflegefamilien. Zum Angebot gehören auch die aufsuchende Familientherapie, die Schulbegleitung und die Inklusionshilfe in Kindergärten oder Kindertagesstätten. Der Hauptsitz ist in Eitorf. In Hamm (Sieg) und Nister bei Hachenburg befinden sich Wohngruppen. Weitere Büros gibt es in Overath (Rheinisch-Bergischer Kreis) und in Kall (Kreis Euskirchen). Bei MUTABOR arbeiten 160 Beschäftigte.